

ASB bewegt

Willkommen!
ASB betreibt zwei
Flüchtlingsunterkünfte



BEWERBERTAG

Wir haben
offene Stellen

ES GEHT WIEDER LOS

Ab Dezember wieder
Konzerte geplant

ENERGIEBÜNDEL

Werner Kühn will von
Rente nichts wissen

Liebe Leserinnen und Leser, liebe ASBewegte,

ich bin sehr froh, dass ich für diese besondere Ausgabe der ASBewegt das Vorwort erstellen und mich vorstellen darf: Mein Name ist Antje Meier Kleemann, und ich bin seit August Ärztin und stellvertretende Leiterin in der Flüchtlingsunterkunft Adelebsen. Eine spannende Aufgabe. Und das Flüchtlingsthema ist auch der Grund, warum ich von einer besonderen Ausgabe unserer Zeitung spreche – das Thema nimmt schließlich einen erheblichen Raum ein.

In diesen wenigen Monaten habe ich viele Menschen kennengelernt, die sich mit ausgesprochen hohem Engagement tagtäglich um die neuen, großen Aufgaben in Deutschland bemühen.

Ich möchte mich bei ASB-Chef Jens Meier bedanken, dass er mir die Möglichkeit und das Vertrauen gegeben hat, aktiv an diesen Aufgaben mitzuwirken. Er schafft es auch nach einem langen Arbeitstag immer noch, das Team mit Zitaten wie „Wir schaffen das!“ zu motivieren.

Emotional bewegend war auch die Zeit des Aufbaus der zweiten Notunterkunft in Sumte. Wir konnten sogar Flüchtlinge in Adelebsen gewinnen, die uns dort tatkräftig unterstützt haben. Einfach toll ...



Antje Meier Kleemann
Ärztin und stellvertretende Leiterin
des Flüchtlingslagers Adelebsen

Ich wünsche alle ASBlern, allen neuen Mitbewohnern in Deutschland sowie allen Menschen auf dieser Welt frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr. Und uns allen mehr Frieden.

Herzlichst,
Ihre Antje Meier Kleemann

Inhaltsverzeichnis

ASB sucht Personal 4-5

Jetzt bewerben

Wir helfen gerne 6-11

Alles über die Flüchtlingsunterkünfte
in Adelebsen & Sumte

„Wir vom ASB“ 12-13

Werner Kühn

Erste-Hilfe-Termine 15

Kurz notiert 17-19



ES GEHT WIEDER LOS!

Ab Dezember ist der Bahnhof Basche auch wieder Event-Bahnhof: Am 19. Dezember kommt die Green River Gang (siehe auch ASBewegt, Ausgabe 8) in den Bahnhof. Und von da an gibt es wieder regelmäßige Veranstaltungen.

IMPRESSUM

Herausgeber: ASB KV Hannover-Land/Schaumburg

Texte: Ulrike David, Jens Hauschke, Bert Strebe

Satz, Grafik: dreist Werbeagentur & Werbetechnik –

Lubitz & Schnepel GbR, Wunstorf

Fotos: Florian Arp, Bert Strebe,

Julia Christin Heumann-Friedrichs/ASB

Druck: Druckerei Weinaug GmbH, Barsinghausen

Auflage: 4.000 Stück

Arbeiter-Samariter-Bund (ASB)

Landesverband Niedersachsen e. V.

Kreisverband Hannover-Land/Schaumburg

Siegfried-Lehmann-Straße 5-11, 30890 Barsinghausen

Kreisverbandsgeschäftsführer: Jens Meier

ASB-Bahnhof Basche

Berliner Straße 8, 30890 Barsinghausen

(05105) 77 00-66

ASB-bahnhof@asb-hannoverland-shg.de

www.asb-bahnhof-basche.de



Folgt uns auf Facebook!

ASB-Bahnhof Basche & ASB Hannover-Land/Schaumburg



Wir suchen ab sofort Verstärkung! In Vollzeit, Teilzeit und auf 450-Euro-Basis

examinierte Pflegefachkräfte (m/w) und Arzthelfer (m/w)

Ihr Profil:

- Interesse an der ambulanten Versorgung von Pflegebedürftigen
- wertschätzender Umgang mit Pflegebedürftigen
- PKW-Führerschein
- Teamgeist, Ehrlichkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- hohes Maß an sozialer Kompetenz und Fähigkeit, sich schnell in neue Situationen einzufinden

Fahrer für den Fahrdienst (m/w)

Ihr Profil:

- mind. drei Jahre PKW-Führerschein
- Personenbeförderungsschein wünschenswert
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- körperlich belastbar

Rettungsanitäter IKS (Rückholdienst) (m/w)

Ihr Profil:

- Ausbildung zum Rettungsanitäter oder Rettungsassistenten
- mind. drei Jahre PKW-Führerschein
- Personenbeförderungsschein für Krankenkraftwagen und Mietwagen erforderlich
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- hohes Maß an sozialer Kompetenz

Wir bieten:

- Fortbildungsmöglichkeiten im ASB-Bildungswerk
- ein freundliches, kollegiales und kompetentes Team
- ein attraktives und leistungsgerechtes Vergütungssystem nach Haustarif

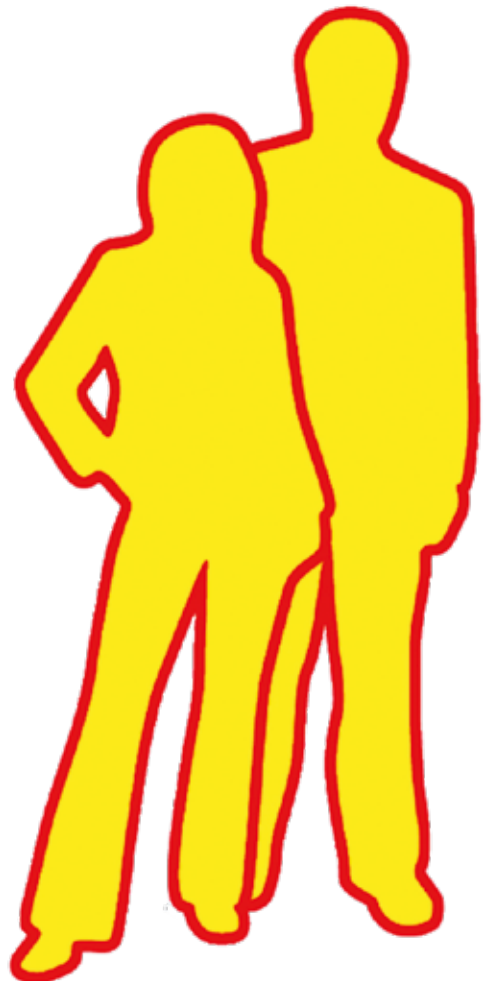
... und wir suchen Freiwillige:

Bundesfreiwilligendienst (BFD) Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Als Entlohnung gibt es vor allem wertvolle Erfahrungen und das Wissen, etwas Sinnvolles zu tun.
Alle Informationen zum BFD und FSJ unter:
www.asb-hannoverland-shg.de

Bitte richten Sie Ihre vollständigen Unterlagen an:

Arbeiter-Samariter-Bund
KV Hannover-Land/Schaumburg
Personalverwaltung
Siegfried-Lehmann-Str. 5-11
30890 Barsinghausen



Tel.: (05105) 77000
www.asb-hannoverland-shg.de

Wir helfen
hier und jetzt.


Arbeiter-Samariter-Bund

Anzahl der Mitarbeiter beinahe verdoppelt ASB bietet zukunftssichere Jobs

Schon bevor der ASB die beiden Unterkünfte für Flüchtlinge im Kreis Göttingen und Lüneburg übernommen hatte, war der Bedarf an neuen festen Mitarbeitern groß – jetzt ist er noch einmal angewachsen: Binnen drei Monaten ist der Stamm an Angestellten von etwa 120 auf mehr als 200 angewachsen. „Und jeden Tag unterschreiben wir neue Arbeitsverträge“, sagt Personalchefin Anja Wrobel.

Während in den Unterkünften vor allem Reinigungspersonal, Sozialpädagogen oder Köche gesucht wurden, benötigt man in der Hauptverwaltung in Barsinghausen und Umgebung eher Pflegekräfte, Fahrer oder Rettungssanitäter. „Aber wir freuen uns auch über Initiativbewerbungen“, sagt Wrobel – man habe schlichtweg in vielen sozialen Bereichen Möglichkeiten, Mitarbeiter zu beschäftigen – und wer zum Verband passt, hat die Chance auf einen zukunftssicheren Job.

Alle aktuellen Stellen finden Interessenten im Internet unter www.asb-hannoverland-shg.de. Informationen gibt es auch unter Telefon (05105) 77 000.



*Sie haben Lust auf einen Job
beim ASB?*

Dann kommen Sie am **Donnerstag, 21. Januar von 10 - 15 Uhr** in den Bahnhof. Dort veranstalten wir einen **Bewerbertag**. Sie können sich über unsere aktuellen Stellen informieren – und direkt vor Ort einen **Bewerberbogen** ausfüllen. Wir freuen uns auf Sie.



Flüchtlingshilfe wichtiger Teil der ASB-Arbeit

Erst kam der Ruf aus Adelebsen im Kreis Göttingen, dann aus Sumte bei Lüneburg – jedes Mal war den Verantwortlichen aus dem ASB-Kreisverband Hannover-Land/Schaumburg klar: Das machen wir, da helfen wir. Somit ist jetzt schon klar, dass die Versorgung von Flüchtlingen künftig ein wichtiger Bestandteil der Arbeit des ASB sein wird. Mehr als 100 neue Arbeitsplätze, die bisher geschaffen wurden, bestätigen dies eindrucksvoll.

ASB schafft es in die New York Times Im Fokus der internationalen Presse

Ein Fotograf war schon da. Portrait-Aufnahmen hat er gemacht. Von ihm, von Dirk Hammer. Dem Mann aus Sumte aus der Einheitsgemeinde Amt Neuhaus. Fahrradhändler von Beruf. Er ist auf dem besten Wege zum Medienprofi. Alle haben angerufen, sagt er. Die öffentlich-rechtlichen Sender, die Privatsender, die überregionalen Zeitungen, das japanische Fernsehen, das russische Fernsehen. Und die „New York Times“ eben, die auch, die hat sogar den Fotografen geschickt. Die Nachricht aus Sumte, dem 102-Einwohner-Dorf, das bis zu 1000 Flüchtlinge aufnehmen sollte, hat sich zu einer Geschichte von internationalem Interesse gemauert. Ein Wahnsinn.

Deshalb war es auch gut, als nach wochenlanger Arbeit – der ASB hatte aus einem Inkasso-unternehmen diese Unterkunft hergerichtet – endlich die ersten Flüchtlinge kamen. „Wir sind auch froh, dass der Stress für die Flüchtlinge vorbei ist“, sagt Annegret Droba, Sprecherin des Arbeiter-Samariter-Bundes. „Nach der zweiten Bürgerversammlung ist die Atmosphäre im Ort viel entspannter geworden.“

In den kommenden Monaten könnte die Belegung auf bis zu 750 Flüchtlinge anwachsen, hatte ein Vertreter des Innenministeriums am Mittwoch auf der zweiten Bürgerversammlung erklärt. „Für uns heißt es jetzt, konstruktiv mit den Herausforderungen umzugehen“, sagte Ortsvorsteher Christian Fabel am Montag. „Wir hoffen weiterhin, dass die Breitbandversorgung

fürs Internet kommt.“ Weil es in Sumte keine Einkaufsmöglichkeiten gibt, ist ein kleiner Laden in der Unterkunft eingerichtet worden. Shuttle-Busse sollen von dort die Orte im Umland ansteuern. Alles ist im Fluss. Und sicher ist: Die Weltpresse wird weiter über den kleinen Ort berichten.



The New York Times

German Village of 102 Braces for 750 Asylum Seekers

By ANDREW HIGGINS OCT. 31, 2015



Christian Fabel, the mayor of Sumte, Germany, stands in front of a facility to house asylum seekers from Africa and the Middle East. Contributor writes for The New York Times

Das ist die Unterkunft in Adelebsen „Schnelle Hilfe für Menschen in Not“

Seit Ende August 2015 betreibt der ASB-Kreisverband Hannover-Land/Schaumburg im Auftrag des niedersächsischen Innenministeriums eine Flüchtlingsunterkunft mit rund 200 Asylsuchenden im Flecken Adelebsen, etwa 15 Kilometer westlich von Göttingen. Die Notunterkunft, eine vor den Sommerferien geschlossene Haupt- und Realschule, eignete sich ideal als Erstaufnahmestelle. Seit dem Beginn der Aufnahme leisteten vor allem die freiwilligen Kräfte des ASB enorme Arbeit, um den Betrieb zum Laufen zu bringen. Zudem sind mehr als 40 feste Arbeitsplätze in Adelebsen geschaffen worden.

„Es hat sich unheimlich viel Positives getan. Wir haben sogar einen Evakuierungstrupp und einen Löschtrupp ins Leben gerufen und eine Gruppe der Asylsuchenden geschult, sodass sie im Notfall selber tätig werden könnten. Es gibt viele weitere Ideen, die wir auch in die Tat umsetzen werden“, sagt der ASB-Kreisverbandsgeschäftsführer Jens Meier, der davon spricht, dass es für alle Helfenden eine ergreifende Erfahrung sei, diesen Menschen helfen zu können.



Hoffen auf
eine sichere Zukunft:
Flüchtlinge in Adelebsen



„No shop, no school and no police station.“

The Times Europe



„Sehen Sie es mir nach, dass Sie als Journalist nicht im Mittelpunkt meiner Arbeit stehen.“

ASB-Chef Jens Meier auf die Frage von Journalisten, ob seine Mitarbeiter das Gefühl hätten, in Sumte aufgrund des Medieninteresses eine Vorzeigeeinrichtung aufbauen zu müssen.

Das ist die Unterkunft in Sumte „Die Chance für ein gutes Miteinander“

Seit Ende Oktober 2015 betreibt der ASB-Kreisverband Hannover-Land/Schaumburg im Auftrag des niedersächsischen Innenministeriums eine Flüchtlingsunterkunft im 102-Seelen-Dorf Sumte im Landkreis Lüneburg. Innerhalb von zwei Wochen wurde ein seit beinahe zwei Jahren leer stehender Gebäudekomplex eines ehemaligen Inkasso-Unternehmens in eine Notunterkunft verwandelt. Seit dem 1. November 2015 befinden sich hier etwa 500 Asylsuchende.

Die Notunterkunft bietet optimale Bedingungen als Erstaufnahmestelle. „Es ist so, als wäre dieses Gebäude genau dafür gebaut“, betont der ASB-Kreisverbandsgeschäftsführer Jens Meier. Seit dem Beginn der Aufnahme leisteten Mitarbeiter des ASB sowie Helfer aus der Umgebung enorme Arbeit, um den Betrieb zum Laufen zu bringen. Insgesamt 90 neue Arbeitsplätze wurden bisher geschaffen. Ein großer Kraftakt, der allen Beteiligten eine Menge abverlangt.



"Wir vom ASB"



Werner Kühn – das Energiebündel

Werner Kühn ist 83 und arbeitet immer noch im Fahrdienst. Logisch: Auf ihn kann man nicht verzichten.

Es ist gleich klar, dass das eine lange Geschichte wird. Denn auf die Frage, wie er zum ASB gekommen ist, muss Werner Kühn ausholen. Das geht gar nicht anders. Der Mann, der seit 2008 im ASB-Fahrdienst tätig ist, hat diesen Job damals auf der Stelle bekommen, nur auf seine bloße Frage hin, ohne Bewerbung. Und zwar wegen seiner langen Vorgeschichte. Denn als Fahrer ist Werner Kühn vermutlich einer der erfahrendsten der Republik.

Geboren wurde Werner Kühn 1932. Er ist also 83. In dem Alter noch Fahrer? Kühn macht eine wegwerfende Handbewegung: »Ach was, Alter«, sagt er: »Kondition!« Und erzählt vom Leistungssport früher und Spaziergängen und Brennholzschlagen heute. Ländliche Fitnessprogramme.

Mit so was hat er auch Erfahrung. Als Junge hat er Kühe gehütet, als junger Mann den elterlichen Hof in Nienstedt im Deister übernommen. Das reichte nicht zum Leben, also wurde eine Tankstelle gebaut. Die lief irgendwann nicht mehr so gut, also schaffte sich Werner Kühn Anfang der 70er-Jahre einen ersten Bus zur Schülerbeförderung an. Aus dem einen Bus wurden fünf; drei für Schüler, zwei für Fernreisen. »Ich bin überall in Europa gewesen, wo man mit dem Bus hinkommt«, sagt Kühn und lehnt sich auf seinem Stuhl zurück. Er hat Touristen und heimwehkranken Vertriebene gefahren, die nach der Ostblockwende noch mal in die alte Heimat wollten, er hat Wolgadeutsche in die Bundesrepublik geholt. Wie

viele Kilometer mögen das gewesen sein? Werner Kühn denkt nicht mal darüber nach. Unzählige. Irgendwann war er Rentner, die Tochter hatte den Busbetrieb übernommen. »Eigentlich war mir langweilig«, sagt Kühn, schiebt die Finger ineinander und zieht sie wieder auseinander. »Ich brauch' Bewegung.« Er hörte, dass der ASB Fahrer suchte. Er konnte sofort anfangen.

Heute fährt er für alle ASB-Stationen von Barsinghausen bis Bad Pyrmont, er chauffiert Dialysepatienten und Reha-Patienten und Leute, die es nicht zu Fuß zum Arzt schaffen. Menschen, die zu Spezialbehandlungen in Spezialkliniken müssen. Arme Geschöpfe, die vom ADAC aus dem Ausland zurückgeholt werden und jemanden brauchen, der sie vom Flughafen nach Hause bringt. »Ich sag immer: Das sind nicht nur Kunden«, sagt Werner Kühn. »Das sind Menschen, die Hilfe brauchen.« Und er hilft.

Dann ist das Gespräch beendet. »Muss los«, sagt Werner Kühn. Dialysefahrt. Der Patient wartet schon. Übrigens habe er nie verschlafen, erzählt Kühn noch im Rausgehen, und lächelt verschmitzt. Und er sei nie krank gewesen.

Wenn man ihn so sieht, mit seinen 83 Lenzen und voller Energie, glaubt man ihm sofort.

Ein Preis - Alles drin!

- Sämtliche Buchungen
- + Daueraufträge
- + Online-Banking
- + E-Postfach
- + Kontowecker
- + Sparkassen-Apps
- + 2 SparkassenCards
- + Persönliche Beratung
- + Telefonischer AuftragsService
- + Dispo-Zins 6,95 % p.a.

10,00 EURO p.m.

Und als optionale Leistung:
Bargeld-nach-Hause-Service!

Giro Premium Das Rundum-Sorglos-Konto

 **Stadtsparkasse
Barsinghausen**

Erste Hilfe kann jeder!

Die Erste-Hilfe-Grundausbildung findet in der Regel von 9⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr statt, in Bückeberg ist der Kurs auf zwei Abende à 4,5 Stunden aufgeteilt. Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro pro Person, für ASB-Mitglieder 25 Euro.

Barsinghausen	Bückeberg	Rodenberg	Adressen
05.12.2015	–	–	Barsinghausen ASB-Bahnhof Basche Berliner Str. 8 30890 Barsinghausen
–	07./08.12.2015	–	
12.12.2015	–	–	
–	–	19.12.2015	Bückeberg Bensenstr. 6 31675 Bückeberg
09.01.2016	–	–	
12.01.2016	–	–	Rodenberg Allee 15a 31552 Rodenberg
23.01.2016	–	23.01.2016	
26.01.2016	–	–	
–	–	–	



Kontakt

Tel.: (05105) 77 00-0
info@asb-hannoverland-shg.de
www.asb-hannoverland-shg.de

www.asb-bahnhof-basche.de

NIKKI PUPPET

new album
out now!

DISCO
INFERNO



VAN DAMNED

www.nikipuppet.de
www.vandamned.de



ASB
BAHNHOF
BASCHE

Sa. 02.01.2016
ASB Bahnhof Basche

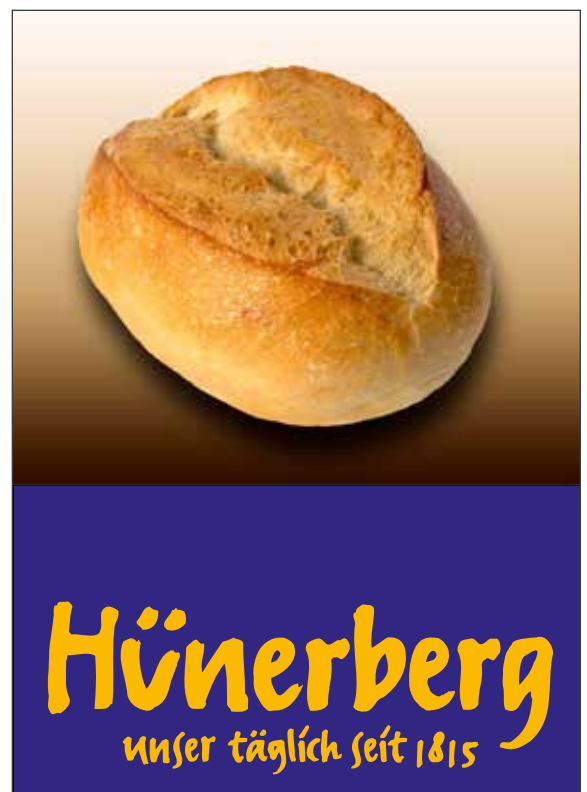
Barsinghausen, Einlass 20 Uhr, VVK: 8.- €, AK 10.- €
Ermäßigt f. Schüler/Studenten/ASB Mitglieder mit Ausweis: 5.- €

Fundstücke

Immer wieder tauchen kleine historische Schätze auf, die helfen, die Geschichte des ASB zu rekonstruieren und zu bewahren. So fand Jens Meier, Geschäftsführer des Kreisverbands Hannover-Land/Schaumburg in seinem Büro eine Kiste mit älteren ASB-Abzeichen und -Anstecknadeln, darunter auch ein Abzeichen des Vereins unter nationalsozialistischer Verwaltung. Es wurde während eines Übergangszeitraums von mehreren Monaten ab Mai 1933 bis zur Auflösung des ASB im September 1933 verwendet. Außerdem verbarg sich in der Kiste ein Abzeichen mit einem weißen Kreuz auf schwarz-blauem Hintergrund. Wann und von wem diese Plakette verwendet wurde, ist noch unbekannt. Die Fundstücke sind mittlerweile im Archiv des Bundesverbands in Köln. Hier werden Dokumente und Sammlerstücke aus mehr als 125 Jahren ASB-Geschichte gesammelt und ihre Bedeutung für den Verband ausgewertet.



Der ehemalige Bundesgeschäftsführer Wilhelm Müller nimmt die Fundstücke entgegen.



Blick hinter die Kulissen

Wo werden die Notrufe entgegengenommen? Was für Fahrzeuge kommen bei Notfällen zum Einsatz? Und nicht zuletzt: Welche Hilfen bietet der ASB eigentlich an? Gruppen sind herzlich eingeladen, einmal einen Blick hinter die Kulissen der Geschäftsstelle in der Siegfried-Lehmann-Straße zu werfen und sich zu einem der Angebote des ASB zu informieren.

So wie eine Gruppe Senioren aus der Lebenshilfe-Werkstatt in Seelze, die am 5. Oktober zu einer Führung gekommen war. ASB-Mitarbeiterin Simone Berghammer nahm die Gruppe am ASB-Bahnhof mit einem kleinen Frühstück in Empfang und führte sie anschließend auf einem Rundgang durch die Verwaltung und die große Fahrzeughalle. „Viele wundern sich, wie viele Menschen hier arbeiten“, sagt Berghammer.

„Eine Führung bietet eine sehr gute Gelegenheit, den ASB kennenzulernen. Wir informieren dann, wenn es gewünscht wird, über unsere Angebote wie den Hausnotruf oder den Menübringdienst.“

Anmeldungen bitte an
Simone Berghammer
unter Telefon
(05105) 77000



Kommen Sie ins Weihnachtsdorf

Noch bis zum 23. Dezember ist das Weihnachtsdorf am Thie täglich von 14 bis 20 Uhr (sonnabends bereits ab 11 Uhr) geöffnet. An der sich drehenden Weihnachtspyramide und acht weihnachtlich geschmückten Hütten finden die Besucher eine große Auswahl weihnachtlicher Getränke, leckerer Süßspeisen, knuspriger Bratwurst und andere kulinarische Genüsse sowie ein abwechslungsreiches Angebot kunstgewerblicher Geschenkartikel einheimischer Hobbykünstler. Auch die Kleinen kommen auf ihre Kosten, denn mitten im Weihnachtswald steht ein Karussell für sie bereit. Immer sonntags lädt die Märchenoma

zu sich ein. Weitere Veranstaltungen geben der Adventszeit und dem Weihnachtsfest in seiner kulturellen Bedeutung für unsere Region einen würdigen Rahmen.



Leben in der Bude

Der neue Pächter des ASB-Bahnhofs: Abdul Baqi Ibrahimkhil

»Diese Stadt muss lebendig bleiben«, sagt der Mann mit dem markanten Halstuch und der barettartigen Mütze. »Es gibt hier und in der Gegend drumherum zu wenig Angebote für Jugendliche. Aber jetzt können wir was machen.«

Sätze, die nach einem urdeutschen Kommunalpolitiker klingen. Tatsächlich kommen sie von einem aus Afghanistan stammenden Gastronom. Abdul Baqi Ibrahimkhil betreibt seit sieben Jahren eine Pizzeria am Deisterplatz in Barsinghausen. Sein Restaurant ist ein Treffpunkt für junge Leute, – da hat er gehört, dass sie eine Disco und U30-Partys vermissen. Und jetzt bietet Abdul Baqi Ibrahimkhil das alles – in Kooperation mit dem ASB – einfach selbst an: Konzerte, Disco und ein gehobenes Café-Angebot. Im ASB-Bahnhof Basche. Seit dem 1. September ist Ibrahimkhil der neue Pächter des Bahnhofs.

Nach Deutschland verschlagen hat es den 36-Jährigen schon vor knapp 20 Jahren, wegen der damaligen politischen Situation in seiner Heimat. Erst lebte er in München, dann zog er gen Norden. Auf den Bahnhof hatte er schon länger ein Auge geworfen, und nun war es so weit.

Zwei bis drei Konzerte im Monat sollen es werden, die Discoabende kommen noch dazu. Anfang 2016 geht es los.





FOCUS MONEY
FAIRSTER
KFZ-VERSICHERER
Kundenurteil sehr gut
6 weitere Serviceversicherer
erhielten die Note sehr gut
Im Test: Deutschlands größte
Kfz-Versicherer
Ausgabe 16/2015

O. Pappermann

Die SEHR GUTE Autoversicherung

VGH Vertretung Olaf Pappermann e. K.

Kaltenbornstr. 3

30890 Barsinghausen

Tel. 05105 51000 Fax 05105 51002

www.vgh.de/olaf.pappermann

olaf.pappermann@vgh.de

 Finanzgruppe

fair versichert
VGH 

Anmeldung zur *Senioren-Weihnachtsfeier*

Wann? Samstag, 19.12.2015 von 15 Uhr bis ca. 17 Uhr

Wo? Barsinghausen, Zechensaal des Besucherbergwerks

Bitte Anmeldung ausfüllen und ausgeschnitten
bis zum **05. Dezember 2015** abgeben:

Arbeiter-Samariter-Bund

Siegfried-Lehmann-Straße 5-11

30890 Barsinghausen

oder unter Telefon (05105) 77 00-0

Anzahl der Personen: _____

Name: _____

Anschrift: _____

Ich möchte den Fahrdienst nutzen und in folgende
Tour einsteigen (Hin- und Rückfahrt):

Tour 1

Hannoversche Straße (Höhe Jubif, Abfahrt 14:10 Uhr)
Katholische Kirche (Abfahrt 14:20 Uhr)

Tour 2

Langenäcker (Adolf-Grimme-Schule, Abfahrt 14:10 Uhr)
Langenäcker (Höhe Gänsefußweg, Abfahrt 14:15 Uhr)

Tour 3

Goethestraße (Höhe Bushaltestelle der Schule, Abfahrt 14:10 Uhr)
Rehrbrinkstraße (Höhe Sticherhochhaus, Abfahrt 14:15 Uhr)

Tour 4

Wilhelm-Heß-Straße (Parkplatz Penny Markt, Abfahrt 14:15 Uhr)
Worthstraße (Höhe Weidenweg, Abfahrt 14:20 Uhr)

Tour 5

Kaltenbornstraße (Höhe Schützenstraße, Abfahrt 14:15 Uhr)
Altenhofstraße (Am Klosterkrug, Abfahrt 14:20 Uhr)

Ab 14:40 Uhr werden alle Haltestellen noch einmal abgefahren.

Wir helfen
hier und jetzt.

 **ASB**
Arbeiter-Samariter-Bund